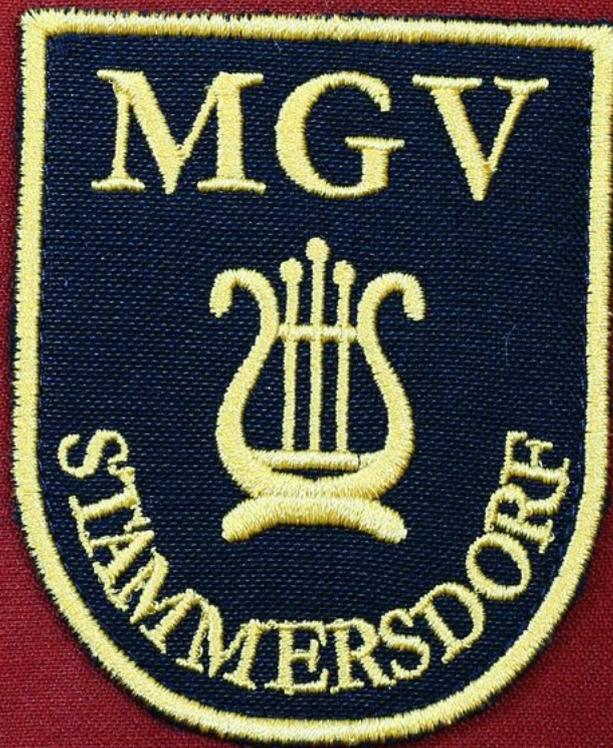


Der **Sänger**



Das

Info-Magazin

des Stammersdorfer Männergesangsvereines
gegründet 1890



Die Vereinsfahne – gespendet von Johann und Theresia Weber im Jahr 1895,
restauriert von Frau Theresia Kleedorfer 2007.

Editorial



Ein erfolgreiches Jahr für den Verein geht zu Ende, was ich als Anlass zu einem Rück- sowie Ausblick auf das kommende Jahr nehmen will.

Wir haben die Zusammenarbeit mit der Musikschule Floridsdorf begonnen und konnten zu unserer Stiftungsmesse, bei der wir die „Tiroler Volkslied-Messe“ sangen, drei junge Damen begrüßen. Sie bereicherten die Messe mit ihrem ausgezeichneten Spiel an den Klarinetten. Das Publikum war begeistert.

Bei unseren Auftritten zu diversen Veranstaltungen, wie das „Mailüfterl“, den „Weintagen“ oder unserer Sängerreise nach Weiden, fand unser erweitertes Repertoire mit der Ergänzung von modernen, schwungvollen Liedern sehr guten Anklang. Einige Weinbauer sprachen sich sehr positiv, unter anderem mit den Worten „ihr seid ja gar nicht wieder zu erkennen“, über den neu eingeschlagenen Weg aus. Ein großer Dank gebührt unserem Chorleiter Gerhard Eidher, der uns immer wieder mit neuen Liedern positiv überrascht und fordert.

Unser erstes Heurigen-Konzert in Hagenbrunn konnten wir im Juni beim Heurigen Holledauer geben. Das schöne Wetter und die ausgezeichnete Stimmung im Publikum ließ diesen Auftritt zu etwas „Besonderem“ werden.

Ich darf Sie zu unserem Sängerballett, am 18. Jänner 2020, herzlich einladen. Hier wird erstmals, eine neue Band „Die Pöllauer“ aufspielen. Diese Band mit jungen Musikern soll neuen Schwung in den Ballsaal bringen.

Nächstes Jahr ist für den Verein ein Jubiläumsjahr. Wir feiern mit einem Chor-Festival unser 130-jähriges Bestandsjubiläum. Aus Platzgründen müssen wir in das Gemeindezentrum Hagenbrunn ausweichen. Der große Veranstaltungssaal mit zwei Ebenen bietet für unsere Gäste und Chöre die ideale Basis für ein gelungenes Fest. Wir werden befreundete aber auch neue Chöre begrüßen dürfen. Bei den Darbietungen der Gemischten Chöre und Männerchöre wird für jeden Musikfreund etwas dabei sein, worauf man sich schon jetzt freuen kann. Halten Sie sich den Termin am 12. und 13. September 2020 frei. Den genauen Programmablauf werden Sie den Einladungen und Plakaten entnehmen können.

Zu unserem Chorkonzert in Stammersdorf unter dem Titel „Liebesgeschichten & Leidenschaften“ am 14. Dezember darf ich Sie herzlich einladen. Reservieren Sie Karten bei den Sangesbrüdern oder bei Stanzell Druck.

Ihnen liebe Freunde und Gönner unseres Vereines darf ich für die Unterstützung sehr herzlich danken, denn Sie sind die Basis unseres Erfolges!

Sollten wir uns heuer nicht mehr sehen, darf ich Ihnen im Namen des Vereins fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2020 wünschen!

Ihr

Karl Stanzell
Obmann

Chorseminar

Teamtraining

Beim Fußball kennt man das, wenn die Nationalmannschaft ein wichtiges Spiel zu bestreiten hat. Die besten österreichischen Spieler, die individuell aus Vereinen der ganzen Welt kommen, brauchen ein Intensivtraining, in dem das Zusammenspiel und die Bildung einer Mannschaft im Mittelpunkt stehen.

So ist es auch bei einem Chor vor einem wichtigen Konzert. Der Teamgeist, das Aufeinander-Hören, das Zusammenspiel der Stimmen, das Trainieren von Aussprache und Tonumfang und vor allem das sich Aufeinander-Verlassen-Können müssen geschärft werden.

Aus diesem Grund gönnt sich der Stammersdorfer Männergesangsverein ein Intensivtraining in Form eines Probenseminars. Wenige Wochen vor den Chorkonzerten nützt der Chor ein Wochenende um vor allem zu singen.

Es ist nicht neu, dass Chöre Probenseminare abhalten. Es war der damalige Chorleiter Prof. Günter Knotzinger, der dem MGV diese Möglichkeit empfahl. Seither findet jährlich so ein Teamtraining statt, bisher an verschiedenen Orten. In den letzten Jahren war der Chor im Gasthof Sommer in Auersthal sehr gut untergebracht, so auch am 24./25. November 2018. Da passt einfach alles: Probenräume, Unterkunft, Essen und die nette Betreuung von Elfi Sommer.

Wie läuft so ein Wochenende ab?

Am Samstag nach dem Eintreffen um 10 Uhr beginnt die erste Probe. Mit Ausnahme der Essenszeiten wird bis am Abend gesungen, entweder stimmenweise oder

im ganzen Chor. Am Abend führt uns Elfi Sommer durch den sehenswerten Weinkeller und präsentiert einige Weinproben, der Chor bedankt sich spontan mit Gesang. Dieses Abendprogramm ist nicht verpflichtend, einige Sangesbrüder ziehen es vor, sich für den Sonntag auszuruhen. Am Sonntag wird nach dem Frühstück wieder mit Ausnahme der Essenszeiten gesungen. Und um 17 Uhr ist Ende eines anstrengenden, fordernden Intensivtrainings.

Was bringt es?

Jeder, der diese beiden Tage ernst nimmt, merkt, dass Lieder, die vorher nicht funktioniert haben, wie von selbst an Klang und Interpretation gewinnen. Das Miteinander-Singen hängt viel vom Voneinander-Hören ab. Je öfter man die Gelegenheit dazu hat, desto schöner wird es für alle. Der Chorleiter Gerhard Eidher fordert mit eigenen Arrangements den Chor ungemein heraus. Diese Herausforderung gelingt aber nur durch intensives Teamtraining. Die Sänger fühlen sich sicherer für die großen Konzerte. Der Teamgeist wird gestärkt. So ein Wochenende ist auch wichtig für die Chor-Gemeinschaft. Sänger, die beim Probenwochenende nicht dabei sein können, haben viel nachzuholen.

Der Chor macht das aber auch für Sie, geschätzte Förderer und Freunde des Stammersdorfer MGV, um Ihnen auf der Bühne gut vorbereitet gegenüber zu stehen.

Zeitgemäßer Männerchorgesang ist eben eine Herausforderung und immer insgeheim mit dem Wunsch verbunden, junge Stimmen für den Chor gewinnen zu können.

Robert Nebel

Chorseminar



Chorkonzerte

Am 15. und 16. Dezember 2018 fanden im Volkshaus Stammersdorf und Stadtsaal Gerasdorf die „traditionellen“ Chorkonzerte des MGVS Stammersdorf statt. Diese stellen den Höhepunkt des jeweiligen Arbeitsjahres dar und bieten den Sängern die Möglichkeit sich und ihre Stimme einem breiten Publikum zu präsentieren.

Unter dem Titel „Taktvoll“ brachte der Stammersdorfer Männergesangsverein vorwiegend Kompositionen und Arrangements aus dem deutschsprachigen Raum zur Aufführung. Chorleiter Gerhard Eidher hatte die Gesamtleitung des Konzertes inne, Robert Nebel übernahm die Moderation und Katharina Eidher-Rutkowski die Begleitung des Chores am Klavier.

Die Sänger boten dem Publikum ein unterhaltsames Programm mit Arrangements bzw. Bearbeitungen von erfolgreichen Hits der letzten 70 Jahre und spannten dabei einen Bogen von Schlagern wie „Tauben vergiften“ (G. Kreisler) bis hin zu Pop-Nummern wie „Auf uns“ (A. Bourani), „I am from Austria“ (R. Fendrich), „Fürstenfeld“ (STS) sowie „Haus am See“ (P. Fox).

Das „Wienerlied“, das mittlerweile auch einen wichtigen Teil im Chorkonzert darstellt, war dieses Mal ein langes Wienerlieder-Potpourri mit dem Titel „Ein Blumenstrauß aus Wien“ (A. Vancura), gleichsam ein Medley aus bekannten Wiener Liedern, die zum Mitsingen animierten.

Auch das Quintett, gebildet aus Sängern des MGVS Stammersdorf präsentierte sich vielseitig und vielstimmig, zum einen mit traditionellen Stücken wie „Scarborough Fair“, zum anderen mit Pop-Arrangements wie „Escape“ (The Pina Colada Song).

Zum Schluss wurden die Sänger für ihre Darbietungen mit tosendem und taktvollem Applaus belohnt, bis das Zugaben-Lied mit

dem Titel „Still, Still, Still“ von Udo Jürgens Zuhörer und Sänger in einen ruhigen und entspannten Abend entließ.

Gerhard Eidher
Chorleiter des MGVS Stammersdorf



Bildbeschreibung:

li. oben:

Quintett des MGV

(H. Wagner, A. Dangl, M. Kiener,
G. Balas, P. Neuruhrer)

li. unten:

Josef Amesberger als Solist des
Wienerlied-Potpourri

Rechts:

Bild 1, 2 +3:

Gäste in Stammersdorf und Gerasdorf
werden in die Lieder mit einbezogen

Bild 4:

Chormeister Gerhard Eidher performt
beim Lied „Pack ma zam und gemma“



1



2



3



4

45. Sängerball

Der MGV tanzt ...

... und man(n) bewegt sich grazil und flott, wie immer am dritten Wochenende im Jänner beim Sängerball des Stammersdorfer MGV!

Am Samstagabend dieses Wochenendes strömen illustre und elegant gekleidete Damen und Herren ins Volkshaus Stammersdorf – manche bereits beschwingt durch das eine oder andere Gläschen Sekt im heimischen Haushalt, alle aber bester Laune und mehr oder weniger tanzwutig.

Nachdem im Vorraum die dicken Mäntel und so manches Paar Zweitschuhe für den Heimweg sicher verstaut sind, werden noch schnell Frisur und Make-up überprüft. Die freundlichen Kassiere werfen einen diskreten Blick auf die vorgezeigten Karten, küssen so manche Dame, schütteln diverse Hände, überraschen mit Damen- und Herren-Spenden und informieren bereitwillig über die zugewiesenen Tische. Herzlichen Dank an die beiden Sangesbrüder Herfried Pock und Erich Scharf für die gestifteten Damen- und Herrenspenden!

Anschließend betritt man den wunderschön geschmückten Saal und begrüßt bereits anwesende Freunde und Bekannte. An seinem Sitzplatz bringt man Täschchen und Ballspende in Sicherheit. Beides extra, weil die Kapazitäten eines Damen-Balltaschchens mit Taschentuch, Trend-Mascara und Telefon bereits deutlich überlastet sind, was ich als passionierte Rucksack-Trägerin jährlich aufs Neue entsetzt feststelle. Begehrliche Blicke der eigenen Gatten halten sich seit Einführung der Herrenspende auch in Grenzen, dafür rotten sich manche Herren jetzt gerne in Gruppen zusammen, um die Eckdaten der neuesten Herrenspende zu vergleichen

und diverse Verwendungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Was dann folgt, ist die Eröffnung. Sie ist jedes Jahr eine Überraschung – manchmal auch für die Mitwirkenden Sangesbrüder – aber immer eines der Highlights des Balles. Die Around Music beginnt zu spielen und es wird getanzt, was man üblicherweise auf Bällen so tut: tanzen, lachen, essen, trinken und plaudern. Was diesem Ball aber besonders auszeichnet, ist seine angenehm entspannte Atmosphère.

Nach den Anstrengungen auf der Tanzfläche erholen sich die Damen und Herren gerne an der Bar im Separee. Hier wird gelacht und diskutiert, ohne sich gegenseitig in die Ohren zu brüllen, um die Tanzmusik zu übertönen.

Es wird den in der Bar geführten Gesprächen eine belebende Wirkung zugeschrieben, dass schon so mancher Ballbesucher auf den (Um)weg zur Tanzfläche verzichtet haben soll – bei Redaktionsschluss gab es keine Belege für dieses Gerücht.

Um Mitternacht geben die Herren Gastgeber eine Probe ihres Könnens und schmettern Schmankerl des jeweiligen Jahresprogrammes oder Evergreens des Chores. Danach wird es still im Saal. Die Musik macht ihre wohlverdiente Pause, während der Obmann Karl Stanzel die Tombola eröffnet.

Die Lose in zwei Farben wurden den Verkäufern im Verlauf des Abends meist begeistert aus den Händen bzw. Körpern gerissen. Der konservative Ballbesucher erwirbt beide Farben zu gleichen Teilen, manch Hasardeur gehen auf volles Risiko: „I kauf heuer nur ROT!“ (Originalzitat).

Die Gewinnfarbe wird bestimmt und die Preise, meist Sachspenden von Gönnern und Freunden des Chores, verteilt – wir möchten

45. Sängerball



hier allen Tombola-Spendern recht herzlich danken! Viele Gäste schleppen mit glitzernden Augen Waschmittel, Flaschenweine und andere edle Treffer zu ihren Tischen. Besonders begehrt sind die Körbe, die jedes Jahr eifrig gestiftet werden. Aber auch „Nieten“ aus der nicht gezogenen Losfarbe können für ihre Besitzer zum Glückslos werden. Unter diesen verlost man die gebackenen Leckereien der MGVSängersgattinnen. Danach gibt es wieder Musik und Tanz und Ballgehab bis in die frühen Morgenstunden. Wenn man sich schließlich erschöpft und erhitzt wieder in die dicken Mäntel wickelt und mit Tombolatreffern schwer beladen auf den Heimweg macht, hat man zumindest einen kleinen Teil der weihnachtlichen Kekse von den Hüften geschubst und freut sich bereits auf das nächste Jahr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2020: Am 18. 1. 2020 startet die nächste Auflage des beliebten Sängerballs des Stammersdorfer MGVS!

Karin Pfeiffer

VORSCHAU BALL 2020 – NEUE BAND!



Stiftungsmesse

Der langjährigen Tradition folgend fanden sich auch dieses Jahr die Sänger des Stammersdorfer Männergesangsvereins am sogenannten „Weißen Sonntag“, dem ersten Sonntag nach Ostern, in der Kirche ein.

Am 28. April 2019, zu einem der spätestmöglichen Termine im Kalenderjahr, stand wieder einmal die traditionelle Stiftungsmesse des MGV-Stammersdorf am Programm.

Nach den zahlreichen unterschiedlichen Messen, welche wir schon singen durften, sollte es diesmal die „Tiroler Volksliedmesse“ von Siegfried Singer werden.

Dieses Werk enthält überlieferte geistliche Volkslieder – alle in Hochsprache – aus Nord-, Ost- und Südtirol, welche Siegfried Singer für Männerstimmen bearbeitet hat. Die Messe besteht aus nicht weniger als zehn unterschiedlichen Stücken, vom Eingangsglied über Gloria, Halleluja bis zum Ausgangsglied, allesamt in eher einfachem Liedsatz notiert. Siegfried Singer, 1947 in Innsbruck geboren, ist Geiger, Organist, Chorleiter, Arrangeur und Komponist. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Fachinspektor für Musikerziehung an mittleren und höheren Schulen in Tirol und Vorarlberg leitet er zwei Chöre in Innsbruck.

Die Stiftungsmesse 2019 war auch das erste gemeinsame Projekt mit der Musikschule Floridsdorf, welche zum Teil in der Neuen Mittelschule „Wanda Lanzer“ untergebracht ist. In dieser Schule befindet sich auch das neue Probenlokal des MGV Stammersdorf.

Da die Tiroler Volksliedmesse auch instrumentale Begleitstimmen enthält, wurden die Sänger von einem Klarinetten trio unterstützt.

Die Musikschülerinnen Victoria Waininger / 1. Klarinette, Luca Flora Strasser / 2. Klarinette und Katja Ondracek an der Bassklarinetten begleiteten den Chor und gemeinsam ent-

standen sehr harmonische Klänge.

Ein gelungener Auftakt für vielleicht weitere Kooperationsprojekte.

Ebenso eine langjährige Tradition ist nach der Messe der Friedhofsgang zu Ehren des Vereinsgründers Karl Brunner und Dr. Franz Dattler, dem Wiederbegründer des MGV Stammersdorf.

Anschließend trafen einander die Sänger und deren Begleitung beim gemütlichen Beisammensein, diesmal im Restaurant Lapatschka, neben dem Stammersdorfer Friedhof. Ein unvergesslicher Tag !

Messe in Leopoldau

Seit vielen Jahren singen wir an einem der folgenden Sonntage das jeweils als „Stiftungsmesse“ ausgesuchte Werk ein zweites Mal in der Pfarrkirche Leopoldau, dem Wohnort von Peter Neurührer, einem unserer Sangesbrüder.

Am 19. Mai 2019 war es diesmal wieder soweit und die Sänger erfreuten gemeinsam mit dem Klarinetten trio die, leider auch in Leopoldau spärlicher werdenden, KirchenbesucherInnen mit den Klängen der Tiroler Volksliedmesse.

Nach einem Ständchen vor der Kirche wurden die Sängerkehlen auf Initiative des Vizeobmanns Gerhard Stanzell mit einem Bierchen verwöhnt.

Für die „mitreisenden“ Damen gab`s ein Gläschen Sekt.

Die Pfarrgemeinde dankte dem MGV Stammersdorf, welcher immer gerne in Leopoldau gesehen und gehört wird.

... bis zum nächsten Jahr ...

Peter Neurührer

Mailüfterl 2019

Mein erstes Mal...

Eine Überraschung für mich gab es schon am Freitag vor dem Mailüfterl, als mir mein Bruder und Obmann mitteilte, dass er krank sei und am Samstag nicht dabei sein könne!

Also durfte ich zum ersten Mal „Einsagen“! Unter „Einsagen“ versteht man einen Heurigen auszusuchen und dem Besitzer den Besuch des Chores anzukündigen. Der Heurigenbesitzer und seine Gäste kommen dadurch in den Genuss einer mehr oder weniger langen Gesangsdarbietung unsererseits und wir (fast) immer in den Genuss eines guten Tropfens oder Schmankerls als Dankeschön seinerseits. Dieses „Einsagen“ findet nicht nur bei den Weinfesten statt, sondern wird auch jeden Freitag vor unserer Probe von zwei speziell dafür ausgebildeten Sängern gepflegt! Dafür ein großes Dankeschön an Georg und Manfred.

Für „mein erstes Mal“ wollte ich mir etwas besonderes für meine Sangesbrüder einfallen lassen. Und so kam mir die Idee, statt dem üblichen Einsingen am oberen Staubecken, also fast schon jenseits der Kellergasse, gleich bei einem Heurigen in der Nähe der Eröffnungszeremonie zu starten. Das spart dem Sänger Kraft und Zeit! Auch der meist schon nach dem Einsingen ausgetrocknete Mund kann sofort versorgt werden. Das kam wirklich gut bei meinen Sangesbrüdern an!

Trotz des angekündigten, zum Glück bis zum Abend ausgebliebenen Regen, war die Eröffnung bereits sehr gut besucht. Auffallend für den Routinier dieses Festes waren heuer die wieder besonders zahlreichen Luftballons in diversen bekannten Farben. Ja, es stand wieder eine Wahl vor der Tür!

Der Musikverein Stammersdorf und der MGV begleiteten die Ansprachen des Veranstalters bis hin zur Eröffnung durch den Bürgermeister. Wir wurden mit großem Applaus belohnt.

Im Anschluss marschierten wir die Kellergasse zu unserem schon üblichen Start hinauf, wo es mit großer Begeisterung losging. Immer wieder gab es auch Publikumswünsche, die wir meist erfüllen konnten. Ich durfte immerhin neunmal im Laufe des Nachmittags „einsagen“! Das verlangt auch schon dem länger gedienten Sänger einiges ab. Ungefähr zwanzig verschiedene Lieder auswendig zu singen, samt nachfolgendem Verkosten diverser Weine, wäre sicher nicht ohne regelmäßiges Freitagstraining möglich. Nach ungefähr dreieinhalb Stunden sind wir am unteren Ende der Kellergasse beim letzten Heurigen angekommen. Spätestens jetzt versteht auch ein Nicht-Sänger, welche Herausforderung so ein Nachmittag haben kann.

Mit einem große Danke an unsere Gönner möchte ich mich verabschieden!

Auf „ein zweites Mal“ freut sich

Gerhard Stanzell
Vizeobmann

Aus der Vereinschronik

12. 10. 2018 GEBURTSTAG

Zu seinem 76. Geburtstag lädt Sgbr. Dr. Herfried Pock nach der Chorprobe ins Presshaus Hofbauer-Steindl ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

16. 11. 2018 GEBURTSTAG

Zu seinem 50. Geburtstag lädt Sgbr. Dr. Andreas Hackl nach der Chorprobe ins Presshaus Hofbauer-Steindl ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

24. und 25. 11. 2018 PROBENSEMINAR

Wie jedes Jahr im November finden sich die Sänger im Gasthof Sommer in Auersthal zum Probenseminar ein. Bereits am Samstag Vormittag beginnen die intensiven Proben unter der Leitung von Chorm. Mag. Gerhard Eidher, die bis in den Abend andauern. Zur Belohnung lädt Wirtin Elfriede Sommer die Sänger nach dem Abendessen in die Vinothek im hauseigenen Weinkeller ein, wo bei Gesang manch guter Tropfen verkostet wird. Am Sonntag gehen die Proben bis zum Nachmittag weiter, ehe der Chormeister die erschöpften Sänger wieder nach Hause entlässt.

15. 12. 2018 CHORKONZERT

Unter dem Motto „Taktvoll“ lädt der MGV

seine Gäste ins Kulturzentrum Volksheim Stammersdorf zum Chorkonzert ein. Mit „Wir sind die alten Säcke“ beginnt das Programm unter der Leitung von Chorm. Mag. Gerhard Eidher, gefolgt von einem echten Maierhofer „Übern See“. Dann betritt das MGV-Quintett (Ing. Günter Balas, Harald Wagner, Martin Kiener, Peter Neurührer, Andreas Dangl) mit dem Java Jive die Bühne. Dann träumt der MGV vom „Haus am See“, ehe es zum „Tauben vergiften im Park“ geht. Mit „Scarborough Fair“ ist wieder das Quintett an der Reihe. Vor der Pause versucht der MGV „Probier's mal mit 'nem Bass“ und lobt sich selbst mit „Auf uns“. Nach der Pause beginnen wir im Dschungel mit „The lion sleeps tonight“; dann folgt der Pina Colada Song „Escape“ mit dem Quintett. Jetzt ist es Zeit für Ehrungen verdienter Sänger des Chorforums Wien: Gold für Johann Knofel und Gerhard Stanzell, Silber für Michael Resch und Gottfried Pfandler. Es geht weiter mit dem „Flamenco“ und „Ein Blumenstrauß aus Wien“, begleitet von Katharina Eidher-Rutkowski am Klavier. Mit der Moderation von Sgbr. Robert Nebel lässt das Quintett „Gern haben tut guat“ erklingen. Nun folgt der Austro-Pop mit „I am from Austria“ und „Fürstenfeld“. Zum Schluss „Pack ma zamm und gemma“. Nach dem Konzert finden sich die Sänger im Gasthof Stotzek zur „After Show Party“ ein.

16. 12. 2018 KONZERT IM ADVENT

Zum 27. Mal lädt der MGV die Gerasdorfer und Gerasdorferinnen zum Konzert im Advent in den Stadtsaal ein. Es erklingt dasselbe Programm wie tags zuvor in Stammersdorf. Die Zuhörer, unter ihnen der Ge-

Aus der Vereinschronik

rasdorfer Bürgermeister Mag. Alexander Vojta, sind begeistert und freuen sich auf das nächste Jahr.

21. 12. 2018 WEIHNACHTSFEIER

Zum Jahresabschluss finden sich die Sänger mit Begleitung im Presshaus Hofbauer-Steindl zur Weihnachtsfeier ein. Neben dem ausgezeichneten Buffet erklingen verschiedene Weihnachtslieder und sorgen für eine besinnliche Stimmung.

12. 1. 2019 SÄNGERBALL

Zum 45. Sängerball treffen sich Sänger und ihre Gäste im Kulturzentrum Volksheim Stammersdorf. Zu den Klängen der „Allround Music“ wird bis in die Morgenstunden fleißig getanzt. Nur die Tombola um Mitternacht, für deren Spenden wir uns herzlich bedanken, unterbricht zweimal das Tanzvergnügen.

18. 1. 2019 GEBURTSTAG

Zu seinem 60. Geburtstag lädt Sgbr. Dr. Christian Dattler die Sänger nach der Chorprobe ins Presshaus Hofbauer-Steindl ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

8. 3. 2019 GEBURTSTAG

Zu seinem 50. Geburtstag lädt Sgbr. Hannes Dennermaier die Sänger nach der Chorprobe zum Heurigen Reichl ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein

Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

28. 4. 2019 STIFTUNGSMESSE

Der Stammersdorfer MGV singt traditionell am Weißen Sonntag (Sonntag nach Ostern) seine Stiftungsmesse zu Ehren der verstorbenen Sangesbrüder in der Pfarrkirche Stammersdorf, die von Pfarrer Georg Papp zelebriert wird. Es wird die „Tiroler Volksliedmesse“ aufgeführt, die überlieferte geistliche Volkslieder aus Nord-, Ost- und Südtirol enthält. Siegfried Singer hat die Messe für Männerstimmen bearbeitet und zu einer leicht singbaren Messe zusammengestellt. In Kooperation mit der Musikschule Floridsdorf, die auch in unserem Probenlokal, der „Wanda Lanzer“ Neuen Mittelschule, untergebracht ist, wird der MGV von einem Klarinetten trio (Victoria Winninger, 1. Klarinette, Luca Flora Strasser, 2. Klarinette, Katja Ondracek, Bassklarinetten) begleitet. Im Anschluss an die Messe ziehen die Sänger, gemeinsam mit ihren Familien, einem Priester, Ministranten und Gottesdienstbesuchern hinauf zum Ortsfriedhof. An den Gräbern der Gründerväter wird in einer Gedenkminute der verstorbenen Sänger gedacht und ein Lied gesungen. Zu Mittag treffen sich die Sänger mit ihren Familien im Gasthaus Lapatschka zum gemeinsamen Mittagessen.

4. 5. 2019 MAILÜFTERL

Dieses Jahr singt der MGV bei der Eröffnung des Mailüfterls unter der Leitung von Chorm. Mag. Gerhard Eidher, ehe der MGV, beginnend am Senderparkplatz, bergab-

Aus der Vereinschronik

wärts von Keller zu Keller zieht und die anwesenden Besucher mit seinem Gesang erfreut und manch guten Tropfen verkostet.

19. 5. 2019

MESSE IN LEOPOLDAU

Der Stammersdorfer MGv, singt die als Stiftungsmesse für Stammersdorf einstudierte Messe danach auch in der Pfarrkirche Leopoldau. Durch die Initiative von Sgbr. Peter Neurührer, der in Leopoldau wohnt und auf Einladung des Pfarrers von Leopoldau dürfen wir mit unserem Gesang die Besucher erfreuen. An dieser Stelle sei den Leopoldauern gedankt, dass der MGv immer so herzlich aufgenommen und der Gesang so gut angenommen wird.

14. 6. 2019

GEBURTSTAG

Zu seinem 80. Geburtstag lädt Sgbr. Herbert Gorth die Sänger nach der Chorprobe in den Dornröschenkeller ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

15. 6. 2019

KIRCHENKONZERT

Anlässlich des Patroziniums unserer Stammersdorfer Pfarrkirche findet ein Kirchenkonzert von Stammersdorfer Künstlern für alle Stammersdorfer in der Stammersdorfer Pfarrkirche statt. Auch der Stammersdorfer MGv beteiligt sich an dem Festkonzert und erntet viel Applaus von den Besuchern.

23. 6. 2019

SÄNGERREISE

Am Sonntag Vormittag bricht der MGv mit einem Autobus zu einer Sängerreise ins Burgenland auf. Zuerst wird in Eisenstadt das Esterhazy-Schloss besichtigt. Das Mittagessen wird beim Haydn-Wirt eingenommen. Dann bringt uns der Autobus nach Rust, wo wir bei regnerischem Wetter ein Schiff besteigen, das uns nach einstündiger Fahrt nach Podersdorf bringt. Anschließend treffen wir im Gemeindegarten Weiden den Winzerchor Weiden, bei dem unser Sgbr. Peter Neurührer mitsingt, zum gemeinsamen Konzert. Da Chorm. Mag. Gerhard Eidher plötzlich erkrankt ist, übernimmt Chorm. Stv. i. R. Dr. Herfried Pock die Leitung unseres Konzerts, das vom Publikum begeistert aufgenommen wird. Besonders, dass alles auswendig gesungen wird beeindruckt die Besucher. Nach dem Konzert spielt die Weidener Ortsmusik zum gemütlichen Beisammensein auf. Am Abend besteigen wir den Autobus, der uns wieder nach Stammersdorf bringt.

28. 6. 2019

HEURIGENKONZERT

Unser 2. Heurigenkonzert findet diesmal beim Heurigen Holledauer in Hagenbrunn statt. Es gelangen Lieder aus unserem Repertoire zur Aufführung, die auswendig gesungen, begeistert vom Publikum aufgenommen werden. Ein gelungener Abend!

5. 7. 2019

SCHWEIZERHAUS

Zum Abschluss des Arbeitsjahres treffen sich die Sänger auf Initiative von Sgbr. Ing.

Aus der Vereinschronik

Ernst Schmidt wie jedes Jahr im Schweizerhaus im Prater, um bei Bier und Gesang das vergangene Jahr ausklingen zu lassen.

24. 8. 2019 **WEINTAGE**

Zur Eröffnung der Weintage singt der MGV unter der Leitung von Chorm. Mag. Gerhard Eidher das „Chianti Lied“ und „Ja, ja der Wein ist gut“. Im Anschluss daran zieht der MGV von der Herrenholzgasse die Stammersdorfer Straße bergwärts, um bei den Stammersdorfer Heurigen zu singen. Dabei wird manch guter Tropfen gekostet, ehe wir am Abend unser Ziel in der Stammersdorfer Straße erreichen.

30. 6. 2019 **GENERALVERSAMMLUNG**

Bei der Generalversammlung wird dem bisherigen Vorstand das Vertrauen ausgesprochen. Er wird geschlossen für eine neue Funktionsperiode von 2 Jahren gewählt. Als neuer Sänger wird Stephan Seiser in den Verein aufgenommen.

27. 9. 2019 **GEBURTSTAG**

Zu seinem 50. Geburtstag lädt Sgbr. Harald Wagner die Sänger nach der Chorprobe ins Presshaus Hofbauer-Steindl ein. Wir lassen den Jubilar hochleben und bringen ihm ein Geburtstagsständchen dar. Bei Wein und Gesang wird ordentlich gefeiert.

Aus dem Vereinsleben

IN DEN VEREIN AUFGENOMMEN

Stefan Seiser

GEBURTSTAGE

50. Geburtstag

Hannes Dennermaier
Dr. Andreas Hackl
Harald Wagner

60. Geburtstag

Dr. Christian Dattler

80. Geburtstag

Herbert Gorth

EHRUNGEN DES CHORFORUMS WIEN

Goldenes Ehrenabzeichen:

Johann Knofel
Gerhard Stanzell

Silbernes Ehrenabzeichen:

Gottfried Pfandler
Michael Resch



Sängerreise nach



Weiden am See ist eine wunderschöne Marktgemeinde im Burgenland, im Bezirk Neusiedl am See.

Zu einem gemeinsamen Liedernachmittag im Juni wurde der MGV Stammersdorf vom Winzerchor Weiden eingeladen. Dabei gab es für einen Sänger, Peter Neuruhrer, eine kleine Herausforderung, denn er hat sich um das gemeinsame Singen beider Chöre bemüht und musste dann natürlich einmal im Männerchor und einmal im gemischten Chor singen.

Da die Veranstaltung für den späten Nachmittag angesetzt war, fuhren wir mit dem Bus, wie schon traditionell, am Vormittag in Richtung Eisenstadt, wo wir dann das Schloss Esterhazy besichtigten. Das Schloss ist eines der schönsten Barockschlösser Österreichs und gibt einen beeindruckenden Einblick in das ehemals glanzvolle Leben am Hofe der Fürsten Esterhazy. Nach einer sehr interessanten Führung durch die Räumlichkeiten des Schlosses, besichtigten wir noch den Park und schlenderten durch die nette Altstadt zur 1. Burgenländischen Gasthausbrauerei an der alten Stadtmauer.

Nach einer kurzen Mittagspause mit gutem Essen marschierten wir in Richtung Autobus. Leider war der Wettergott nicht so auf unserer Seite und es begann sehr heftig zu regnen. Mit dem Bus ging es nun von Eisenstadt nach Rust und der Himmel wurde auch ein bisschen heller und so stand unserer Schiffsrundfahrt am Neusiedlersee nichts mehr im Wege. Mit dem Rundfahrschiff fuhren wir von Rust nach Podersdorf und weiter nach Weiden, wo wir das Naturschutzgebiet und den Schilfgürtel sowie einige bekannte Lokale entlang des Neusiedlersees sehen konnten.

Mit dem Bus ging es nun zu unserem eigentlichen Ausflugsziel, zum Liedernachmittag



Sängerreise nach Weiden am See



mit dem Winzerchor. Nach einem kurzen Zwischenstopp zum Einsingen für unsere Sänger, wurden wir beim Winzerkeller vom Winzerchor herzlich empfangen.

Der Saal war sehr gut besucht und so haben manche Frauen vom MGV Stammersdorf im Freien vor dem Saal einen Platz gefunden. Die Türen waren geöffnet und so konnten wir das Programm und die Eröffnungsrede auch von draußen gut hören und das abwechselnde Singen der beiden Chöre miterleben. Es war ein sehr gemischtes und schönes Programm und der Männergesangsverein hat wirklich wunderschön gesungen. Viele stimmungsvolle und aber auch moderne rhythmische Lieder, vom ehemaligen Vizechormeister Herfried Pock dirigiert, kamen beim Publikum sehr gut an und begeisterten zum Mitsingen. Für die Rettung in letzter Sekunde, waren ihm alle sehr dankbar, da der Chorleiter Gerhard Eidher kurzfristig erkrankte. Bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein ließen wir den schönen Tag ausklingen und fuhren mit dem Bus wieder nach Stammersdorf.

Sabine Stanzell



Sängerreise nach Weiden am See



Heurigenkonzert in Hagenbrunn

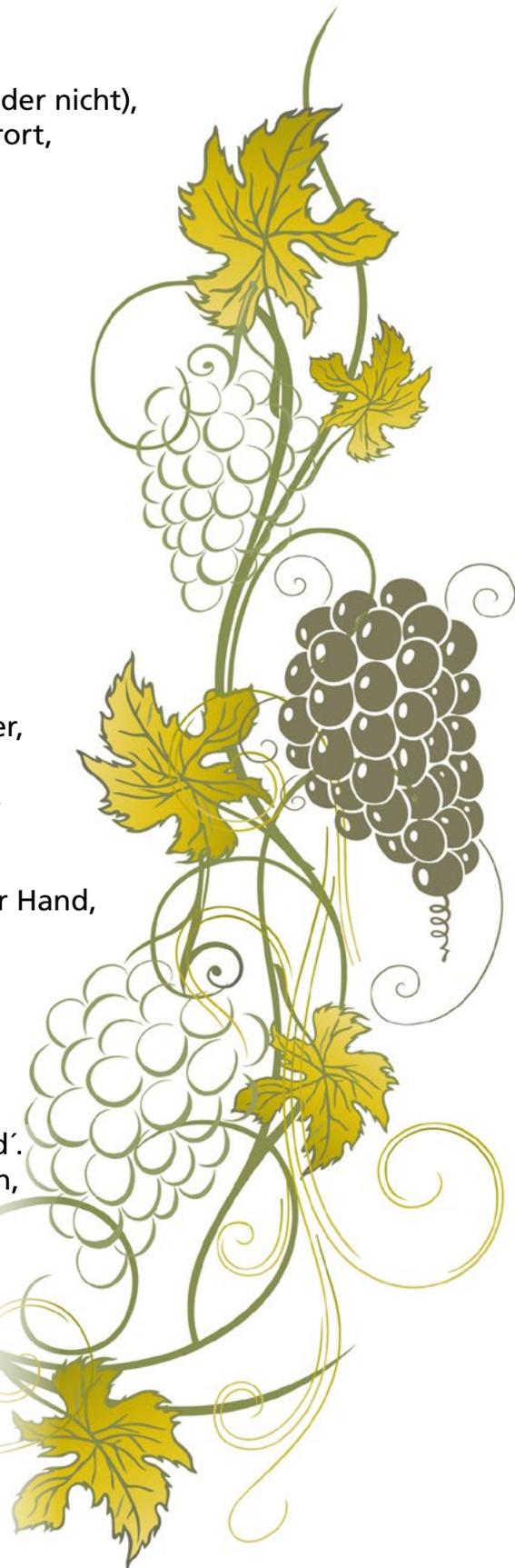
Am 28. Juni rief wieder die Pflicht ,
es war wieder soweit (so weit war's aber dann auch wieder nicht),
nur 2 Kilometer nach Hagenbrunn in den Nachbarort,
auch ohne Auto bist'gleich dort,
um unser'n guten Ruf zu vermehren,
und einmal anderenorts zu verkehren,
weilten wir beim Heurigen Holledauer -
Essen sehr gut, Wein nicht zu sauer.
Unsere Frauen waren auch dabei,
(doch meistens haben wir freitags frei!)
Auch das Wetter war ideal,
kein Sänger brauchte einen Schal.

Nachdem gemeinsam der Durst besiegt,
was uns Sängern besonders liegt,
singen wir uns für den Auftritt ein,
die Stimmen klingen jetzt schon rein.
Wir nehmen Aufstellung im schönen Garten,
die Gäste sollen nicht länger warten,
doch geblendet vom Anblick der schönen Sänger,
warten sie gerne auch etwas länger.
Obmann Stanzell stellt uns dem Publikum vor,
und bald darauf erklingt der Chor!

Gerhard Eidher, der Chormeister, dirigiert mit sicherer Hand,
und die Sänger machen ihm keine Schand',
die Auswahl der Stücke ist gut gelungen,
es gefällt den Gästen, auch den Jungen.
Austropop, Schlager und Wienerlieder,
so Ohrwürmer hört man gerne wieder,
dem Chor ein grosses Kompliment,
man sang ohne Noten, vom Anfang bis zum End'.
Auch Herfried Pock macht, was er sehr gut kann,
er bandelt mit dem Publikum an.
Robert Nebel unterhielt dazwischen,
mit Mundarttexten die Leut` an den Tischen.

Alles in Allem war der Abend gelungen,
es wurde gelacht, getratscht und gesungen,
der Chor hat neue Fans gewonnen,
und ist bei den Gästen gut angekommen,
so war's und so wird es öfter noch sein,
ein Hoch für unseren Gesangverein!!!

Gottfried Pfandler



Vorschau auf kommende Veranstaltungen



14. Dezember 2019
CHORKONZERT
im Volksheim Stammersdorf

15. Dezember 2019
CHORKONZERT in Gerasdorf
im Stadtsaal Gerasdorf

18. Jänner 2020
SÄNGERBALL
im Volksheim Stammersdorf

NEUE BAND!

19. April 2020
STIFTUNGSMESSE
in der Pfarrkirche Stammersdorf

12. + 13. September 2020

CHOR FESTIVAL
130 JAHRE
MGV STAMMERSDORF

im
Gemeindezentrum
Hagenbrunn

Impressum:

Herausgeber: Stammersdorfer Männergesangverein gegr. 1890
(ZVR-Zahl: 206 468 724),
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

Für den Inhalt verantwortlich: Karl Stanzell und die Autoren
Redaktion: Robert Nebel, Karl Stanzell, Dr. Christian Dattler
Produktion und Layout: Stanzell Druck

Fotonachweis: Mitglieder des MGV

Proben jeden Freitag von 19:00 – 21:00 Uhr in der

Neuen Offenen Musikmittelschule Regnerweg 6 (bei der Brünner Straße)